



## Hinweise für den Auf- und Abbau von Hüpfburgen

### Aufbau der Hüpfburg

01. Der Aufbau kann nur auf entsprechendem Gelände erfolgen, bitte nicht auf scharfen Steinen, Scherben, Split oder Schotter auslegen. Eine Wiese ist ideal. Gehen Sie vor dem Aufbau das Gelände ab und sammeln Sie scharfe Steine, Scherben usw. vom Gelände auf. Legen Sie auf jeden Fall die Unterlegplane aus und legen Sie die zusammengefaltete Hüpfburg darauf.
02. Um die Hüpfburg herum sollte an allen Seiten 2 m Sicherheitsfläche vorhanden sein.
03. Nach dem Ausbreiten der Hüpfburg schließen Sie den Stützen mit dem Befestigungsriemen am Gebläse an. Schließen Sie das Gebläse mit Hilfe der Verlängerungsschnur oder der Kabeltrommel an das Stromnetz an (220V). Falls Sie die Kabeltrommel benutzen, rollen Sie bitte das Kabel vollständig aus, auch wenn Sie es nicht in voller Länge benötigen!
04. Achten Sie darauf, dass das Ventil mit dem Gurt fest verschlossen ist und der Gebläseschlauch gerade und ohne Knicke verlegt ist. Das Gebläse muss freie Luftzufuhr haben, bitte darauf achten, dass keine Blätter, Papierreste o.ä. hineingeraten. Bei Regen Gebläse ausschalten und mit Plane abdecken.
05. Während der Spielaktion muss das Gebläse immer in Betrieb bleiben.
06. Durch die Luftschleuse entweicht immer Luft, sodass kein Überdruck im Luftkissen entstehen kann. Durch die Luftschleuse kann auch die Luft beim Abbau entweichen.
07. Wird die Hüpfburg während der Spielaktion für längere Zeit nicht benutzt, empfiehlt es sich, das Gebläse so lange auszuschalten.
08. Die Hüpfburg muss bei Benutzung im Freien immer mit den Haltegurten und Erdankern gesichert werden, da Windböen eine ungesicherte Hüpfburg mitsamt den Benutzern umwerfen können. Zum Anbringen der Abspanngurte an der Hüpfburg hängen Sie zunächst die Karabinerhaken bitte nur in die dafür vorgesehenen seitlich vernähten Metallösen ein. Die Abspanngurte erst straff ziehen, wenn die Hüpfburg vollständig aufgeblasen ist.
09. Wird die Hüpfburg auf einem Asphaltplatz genutzt, verankern Sie sie bitte mit den Gurten an entsprechenden Punkten (z. B. fest montierten Parkbänken, Bäumen, Autos usw.).
10. Bevor die Hüpfburg von Kindern, Jugendlichen in Beschlag genommen wird, untersuchen Sie sie bitte nach Beschädigungen und überzeugen Sie sich, dass die Betreuer eingeteilt sind.
11. Endlich dürfen die Kinder die Hüpfburg in Beschlag nehmen. Achten Sie darauf, dass niemand die Hüpfburg mit Schuhen, scharfen, kantigen Gürteln, Schmuck, Brillen o.ä. Gegenständen betritt. Am besten stellen Sie eine Box bereit, in der diese Gegenstände aufbewahrt werden können.
12. Bitte auf keinen Fall Getränke und Essen zulassen!
13. Kaugummis vorher ausspucken lassen!
14. Bitte achten Sie darauf, dass die Kinder nicht an oder auf den Rand springen!
15. Nur so kann die Unfallgefahr reduziert und das Spielgerät unbeschädigt bleiben.

### Abbau einer Hüpfburg

01. Um den Abbau so einfach wie möglich zu machen, sollte dieser von mindestens zwei Personen durchgeführt werden.
02. Wichtig: Vergewissern Sie sich vor dem Abbau, dass sich kein Kind mehr in bzw. auf dem Gerät befindet.
03. Erst wenn alle Kinder das Gerät verlassen haben, trennen Sie den Stecker des Gebläses vom Strom und lösen dann den Gebläseschlauch vom Gebläse.
04. Das Gerät fällt in sich zusammen. (Um die Luftentweichung zu beschleunigen haben die meisten Geräte rechts und links unter Klettverschlüssen versteckte Reißverschüsse, die Sie zusätzlich öffnen sollten).
05. Schon während die Luft entweicht, können Sie die Hüpfburg in Form bringen. Damit geht die Arbeit gleich schneller und einfacher.
06. Zuerst klappen Sie eine der beiden Seitenwände (!) (nicht Rückwand oder Eingang) bis zur Mitte. Dann die zweite Seite auch bis zur Mitte klappen. Als letztes klappen Sie eine der beiden Seiten auf die andere, sodass Sie nur noch 1/4 der gesamten Breite der Hüpfburg haben.
07. Nun beginnen Sie bitte damit, die Hüpfburg von vorne (Eingang) so eng wie möglich zu rollen (nicht falten!)
08. Rollen Sie die Hüpfburg bis zum Ende (Gebläseschlauch), so dass die restliche Luft aus dem Schlauch entweichen kann.
09. Damit diese Rolle nicht mehr auseinander fällt, zurren Sie diese mit dem beiliegenden Gurtband fest.
10. Legen Sie die gerollte Hüpfburg in die Mitte der auf dem Boden ausgebreiteten Transportschutzhülle und klappen Sie nacheinander die Seiten über das Gerät und verzurren es mit den angenähten Gurtbändern.
11. Fertig!